



Presse-Information 056 / 19

Arnsberg, 21. März 2019

Elektromobilität

Gemeinde Ense erhält Förderbescheid

Die Gemeinde Ense setzt auf Elektromobilität und vergrößert ihren Fuhrpark um ein weiteres Elektrofahrzeug. Die Gemeinde erhält eine weitere Landesförderung zur Anschaffung eines Elektrofahrzeuges. Bereits im vergangenen Jahr wurden zwei elektrische Fahrzeuge für den innergemeindlichen Einsatzbereich mit Unterstützung durch die Landesförderung angeschafft. Nunmehr wird ein elektrisches Nutzfahrzeug für den Bauhof angeschafft.

Die förderfähigen Gesamtkosten der Anschaffung des Nutzfahrzeuges betragen über 78.000 Euro; hiervon werden 30.000 Euro durch Landesmittel auf der Grundlage der seit dem 01. Oktober 2018 geltenden Förderrichtlinie über die Gewährung von Zuwendungen aus progres.nrw – Programmbereich Emissionsarme Mobilität – finanziert.

Einen entsprechenden Förderbescheid überreichte gestern (20.3.) der zuständige Hauptdezernent der Bezirksregierung Arnsberg, Markus Coerdts, an den Beigeordneten der Gemeinde Ense, Andreas Fresen.

„Die Fahrzeuge sind emissionsfrei und ohne störende Geräusche in unserer Gemeinde unterwegs – dies stellt einen gelungenen Beitrag zum Klimaschutz dar. Durch die Förderung des Landes Nordrhein-Westfalen ist die Beschaffung zudem auch finanziell attraktiv“, betonte der Beigeordnete der Gemeinde Ense, Andreas Fresen. „Ich freue mich sehr, dass die

**Bezirksregierung
Arnsberg**
Pressestelle
Seibertzstraße 1
59821 Arnsberg

Telefon: 02931/82-
Telefax: 02931/82- 2467
pressestelle@bra.nrw.de

Durchwahl
Christoph Söbbeler – 2120

Anna Carla Springob –
2170



Bezirksregierung Arnsberg einer weiteren zukunftsweisenden Gemeinde, wie der Gemeinde Ense, einen Förderbescheid aushändigen darf, um die Elektromobilität auszuweiten“, erklärte Markus Coerdts.

BU: v.l.n.r. Markus Coerdts (Bezirksregierung Arnsberg) und Andreas Fresen (Beigeordneter der Gemeinde Ense) (Foto: Gemeinde Ense)

**Bezirksregierung
Arnsberg**
Pressestelle
Seibertzstraße 1
59821 Arnsberg

Telefon: 02931/82-
Telefax: 02931/82- 2467
pressestelle@bra.nrw.de

Durchwahl
Christoph Söbbeler – 2120

Anna Carla Springob –
2170